

Wir bieten mit über 100 Mitarbeitern in einer nach § 225 SGB IX anerkannten Werkstatt für behinderte Menschen (WfbM) mit 14 Arbeitsgruppen und einer Tagesförderstätte 230 Betreuungspätze für Menschen mit Körperbehinderung.



Boxdorfer Werkstatt

*Gemeinsam mit
Menschen für Menschen.*

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir für die Boxdorfer Werkstatt einen

Mitarbeiter Sozialdienst (m/w) in Vollzeit

unbefristet

Ihre Aufgaben:

- Sicherstellung von Einzelhilfen und gruppenpädagogischen Maßnahmen
- Hilfe und Unterstützung bei persönlichen Belangen der Menschen mit Behinderung
- Ansprechpartner für Menschen mit Behinderung, Eltern oder Betreuer für alle Aspekte des Reha-Auftrages
- Personalführungsaufgaben für das Gruppenpersonal
- Abteilungsübergreifende Zusammenarbeit v.a. mit den Bereichen Produktion, Berufsbildungsbereich und Pflegeassistenz
- Zusammenarbeit mit den zuständigen Leistungsträgern, Ämtern und Behörden
- Dokumentation und Berichtswesen

Das bringen Sie mit:

- Ein abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit, Sozialpädagogik oder eines vergleichbaren Studienganges, Erfahrung in Personalführung
- Hohe soziale und kommunikative Kompetenz, Freude an der Arbeit in einem multidisziplinären Team, Flexibilität
- Ein Menschenbild, das sich an der Mündigkeit und der Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung orientiert
- Die Fähigkeit, als erfolgreiche Schnittstelle zwischen sozialem Auftrag, marktorientierter Reha-Dienstleistung und produktivem Auftrag der WfbM tätig zu sein.

Wir bieten:

- ein interessantes Arbeitsfeld mit großer Eigenverantwortung und Gestaltungsmöglichkeiten
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag und eine geregelte wöchentliche Arbeitszeit (39 Std./Woche)
- eine angemessene Vergütung sowie eine attraktiven betriebliche Altersvorsorge
- sehr gute Weiterbildungsmöglichkeiten

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

BZB gemeinnützige GmbH
Personalverwaltung – Frau Glückert
Am Spund 4
90427 Nürnberg

Rückfragen richten Sie ggf. an bewerbung@boxdorfer-werkstatt.de

Bewerber/innen mit anerkannter Schwerbehinderung werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt!